

Landesweite Kooperationen

Über den *bikup Sprachmittlerpool NRW* erfolgen nicht nur reguläre Auftragserteilungen, sondern auch flächendeckende Kooperationen.

JÖRG K. UNKRIG

„Wir benötigen eine Art Schlüssel, um kriminalitätsgefährdeten jungen Menschen und deren Familien verständlich zu machen, dass wir ihnen helfen wollen und um sie dazu zu bewegen, diese Hilfe anzunehmen und uns zu vertrauen. Sprach- und Integrationsmittler sind so ein Schlüssel.“



Referatsleiter für Prävention, Opferschutz und Landesprojekte im Ministerium des Innern des Landes NRW
www.kurvekriegen.nrw.de

SUSANNE KREMER-BUTTKEREIT

„Durch die zertifizierten Sprach- und Integrationsmittler*innen können Gespräche trotz Sprachbarrieren auf einem sehr hohen Niveau geführt werden und damit ein bestmögliches Verständnis für die Belange beider Seiten geschaffen werden“

Leiterin des Kommunalen Integrationszentrums der Stadt Köln



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die differenzierte Verwendung verschiedener Sprachformen für männliche, weibliche und diverse Geschlechtsbezeichnungen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Bildnachweise: Stefan Wernz



bikup bewegt – sozial, politisch & menschlich

bikup setzt sich für ein gleichberechtigtes und vorurteilsfreies Miteinander von in Deutschland lebenden Menschen ein, ungeachtet ihrer kulturellen, religiösen, politischen und sozialen Prägung.

bikup als soziales Unternehmen

Gestaltet mit seinen Projektaktivitäten Lösungsbeiträge zu sozialgesellschaftlichen, beschäftigungs- und bildungs-politischen Herausforderungen

bikup als Bildungsträger

Bietet die AZAV zertifizierte Fortbildung zum Sprach- und Integrationsmittler in Vollzeit und Teilzeit an

bikup als Kompetenz- und Vermittlungszentrum

Bietet Interkulturelle Trainings und vermittelt über den *bikup Sprachmittlerpool NRW* zertifizierte Sprach- und Integrationsmittler in ganz Nordrhein-Westfalen



bikup

bikup gemeinnützige GmbH

Internationale Gesellschaft für **Bildung, Kultur & Partizipation**
Widdersdorfer Straße 248-252, 50933 Köln
Tel: +49 221 485568-10 • Fax 49 221 485568-19
info@bikup.de • www.bikup.de



follow us

Neues Berufsbild
in Deutschland!

Sprach- und Integrationsmittler



bikup

BILDUNG • KULTUR • PARTIZIPATION

Ein Berufsbild stellt sich vor Sprach- und Integrationsmittler

Der Beruf des Sprach- und Integrationsmittlers ist die Stütze in einer sich stetig verändernden globalisierten Welt. Menschen aus den unterschiedlichsten Herkunftsländern treffen aufeinander und kommunizieren miteinander, sei es bei der Inanspruchnahme medizinischer oder sozialer Versorgung, bei der Betreuung, Begleitung oder Beratung von fremdsprachigen Kunden, Klienten oder Patienten.

Hieraus ergibt sich eine steigende Nachfrage an fachkundiger und kompetenter Sprach- und Kulturmittlung. Der Beruf des Sprach- und Integrationsmittlers reagiert auf diesen Bedarf und gewährleistet eine reibungslose Verständigung. Sprach- und Integrationsmittler fördern durch ihre fachlichen, kommunikativen und soziokulturellen Kompetenzen die interkulturelle Öffnung unserer Gesellschaft.

Keine Ehrenamtlichkeit! Keine Kurzschulung!

Der Beruf richtet sich an Menschen mit Migrationshintergrund ebenso wie an Deutsche und EU-Bürger mit Migrationserfahrung und ist nicht zu verwechseln mit ehrenamtlicher Tätigkeit oder Kurzschulungen im Bereich der Sprachmittlung.

Die Fortbildung zum Sprach- und Integrationsmittler beinhaltet über 2.000 Unterrichtseinheiten und richtet sich nach bundesweit einheitlichen Qualitätsstandards und Fortbildungskriterien, die von der Bundesarbeitsgruppe „Etablierung des Berufsbildes Sprach- und Integrationsmittler“, entwickelt wurden. Dieses Expertengremium, in dem die bikup gGmbH als aktives Mitglied vertreten ist, steht unter der Leitung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales.

Über 84 Prozent der beim Bildungsträger bikup gGmbH Zertifizierten befinden sich aktuell in einer Festanstellung.

Berufliche Arbeitsbereiche für Sprach- und Integrationsmittler

Der Beruf des Sprach- und Integrationsmittlers kann ausgeübt werden mit dem Schwerpunkt:

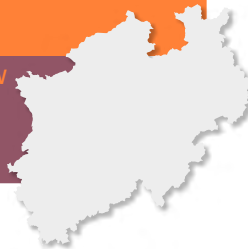
→ Professionelle Sprach- und Kulturmittlung

Sie werden zum professionellen Dolmetschen und soziokulturellen Vermitteln in den Bereichen Gesundheit, (Psycho-)Therapie, Bildung, Soziales, Prävention, Sicherheit und mittlerweile auch in der Wirtschaft freiberuflich oder in Anstellung eingesetzt.

Professionelle Sprach- und Kulturmittlung

- Sie dolmetschen fachspezifisch, transparent und allparteilich
- Sie vermitteln soziokulturelles und religiöses Hintergrundwissen
- Sie erkennen Kommunikationsstörungen und intervenieren angemessen
- Sie erläutern länderspezifische Unterschiede der Versorgungsstrukturen
- Sie assistieren Fachkräften soziokulturell

Über den **bikup Sprachmittlerpool NRW** können in Nordrhein-Westfalen zertifizierte Sprach- und Integrationsmittler gebucht werden.



→ Integration und Interkulturalität

Sie werden durch die Aneignung interkultureller Kompetenzen als sog. Integrations(fach)kraft bei Städten, Behörden, sozialen Einrichtungen, Bildungsträgern, Unterkünften, Wohlfahrtsverbänden, Vereinen, Stiftungen, Unternehmen etc. eingestellt. Sie übernehmen Aufgaben der interkulturellen Begleitung, Betreuung, Beratung und Assistenz, aber auch die Leitung und Koordination von Aktivitäten bzw. Projekten im Bereich Migration, Asyl, Integration und Inklusion oder Lehrtätigkeiten.

Sprach- und Integrationsmittler sowie Auftraggeber kommen zu Wort



BOUTHANIA HALAWI

„Alle in der Fortbildung erworbenen Qualifikationen brauche ich tagtäglich in meinem Beruf. Die Arbeit beruht auf einer reibungslosen Verständigung zwischen meinen Kunden und den Behörden.“



Sprach- und Integrationsmittlerin –
angestellt im Referat 210,
Soziale Angelegenheiten der Stadt Langenfeld

DINA LUBRITZ

„Ich habe viel über Konfliktmanagement, aktives Zuhören und Dolmetschtechniken gelernt. Auch das richtige Verhältnis zwischen Empathie und Distanz fällt mir nach der Fortbildung zum Sprach- und Integrationsmittler leicht. Ich freue mich, mit meiner Arbeit etwas bewirken zu können, dann weiß ich, mein Einsatz hat sich für beide Seiten gelohnt.“

Sprach- und Integrationsmittlerin –
freiberuflich in Einsätzen bei Kliniken,
Psychiatrien, Behörden, Schulen, Kitas



INAN DURMUS

„Die Fortbildung zum Sprach- und Integrationsmittler hat mich sensibilisiert, meine eigenen Ressourcen, die ich aufgrund meiner Migrationsbiografie mitbringe, zu erkennen, zu professionalisieren und aktiv einzusetzen. Neben der Mehrsprachigkeit sind es insbesondere die interkulturellen, kommunikativen und sozialen Kompetenzen, die Fähigkeit zum Perspektivwechsel und zur Empathie, die ich in der Vermittlungs- und Beratungsarbeit erfolgreich anwende.“



Sprach- und Integrationsmittler –
angestellt als pädagogischer
Mitarbeiter bei InterKultur e.V.

„Der Einsatz war super! Die Sprach- und Integrationsmittlerin war sehr professionell und ist auch in einer Konfliktsituation, in der sie ständig von Bewohnern unterbrochen wurde, sehr sachlich geblieben. Sie hat sehr beruhigend auf die Klienten gewirkt und somit den Konflikt entschärft. Ein zertifizierter Sprach- und Integrationsmittler hebt sich wirklich ab.“

FR.; Amt für Wohnungswesen

